

Neuer Fahrplan für die Erdgas-Umstellung

Die eigentlich für April geplante Erdgas-Umstellung von L- auf H-Gas in Bergisch Gladbach ist auf August verschoben worden – und auch für die folgenden Schaltungen hier vor Ort sowie in den anderen Kommunen im Kreis RheinBerg gibt es neue Termine.

Bereits Anfang April hatte die Rheinische Netzgesellschaft (RNG) bekannt gegeben, dass die Termine zur Erdgas-Umstellung in der Corona-Krise nicht zu halten sind, jetzt gibt es einen neuen Fahrplan.

Die ursprünglich für April geplante erste Schaltung auf H-Gas in Bergisch Gladbach erfolgt nun im August. Sie betrifft weite Teile der Stadtmitte sowie die Stadtteile Gronau, Heidkamp und Sand, die anschließend mit H-Gas versorgt werden.

Weitere Termine im September und November

Auch die weiteren Umstellungen sollen zu einem späteren Termin, aber noch in diesem Jahr, stattfinden. Sie werden nun in drei statt vier Terminen durchgeführt:

- Die zweite Schaltung auf H-Gas erfolgt im September 2020 und betrifft weitere Teile der Bergisch Gladbacher Innenstadt sowie Odenthal und Rösrath.
- Die dritte Schaltung folgt dann im November 2020 in Overath und Engelskirchen sowie in Teilen von Lindlar und Gummersbach.

Im Umstellungsgebiet 2020 sollen so bis Jahresende alle Haushalte wie geplant mit H-Gas versorgt werden.

Wichtig: Die betroffenen Erdgasverbraucher erhalten ein

Schreiben mit allen wichtigen Informationen zum weiteren Ablauf. Die Versorgung mit Erdgas ist im gesamten Umstellgebiet jederzeit gesichert, betont die RNG.

Wann und wo: Eine straßengenaue Auskunft über die Aufteilung der jeweiligen Schalttermine gibt es anhand einer interaktiven Karte unter www.meine-erdgasumstellung.de. Dort sind auch Hintergründe und ein FAQ zur Erdgasumstellung in sieben Sprachen verfügbar.



Vororttermine bleiben bestehen, Foto: ErdgasUmstellung

Vereinbarte Ortstermine bleiben bestehen

Sämtliche bereits vereinbarten Ortstermine zur Erhebung und Anpassung der Erdgasgeräte behalten trotz der Terminverschiebung ihre Gültigkeit. Sie unterliegen den strengen Präventions- und Abstandsregeln in Zeiten der Corona Pandemie. Die Techniker haben eine Gesundheits- und

Präventionsschulung durchlaufen, um das Infektionsrisiko auf ein Minimum zu reduzieren.

Die Arbeiten zur Anpassung der Erdgasgeräte sind notwendig für eine erfolgreiche Erdgasumstellung und tragen dazu bei, die Versorgungssicherheit aller Verbraucher im Netzgebiet der RNG zu gewährleisten.